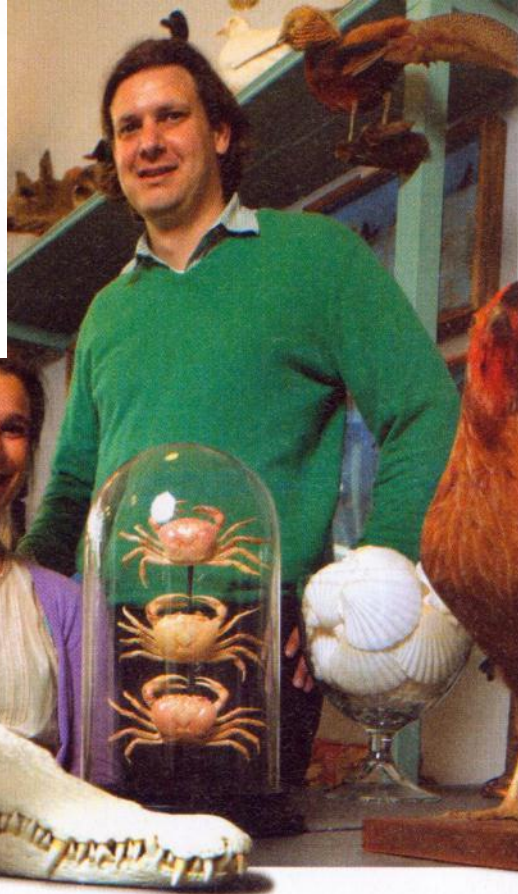


## Heuschrecken, Käfer und Co.

Daniel und Franziska Wildhagen bieten in ihrem Kuriositätenkabinett Tier- und Pflanzenpräparate an – als Forschungsmaterialien, Requisiten, Sammlerstücke und Kunstobjekte.



Foto: Perrey



## Porträt

*Lukratives Geschäft: Mit ihrem Kuriositätenkabinett füllen Franziska und Daniel Wildhagen eine Marktlücke*

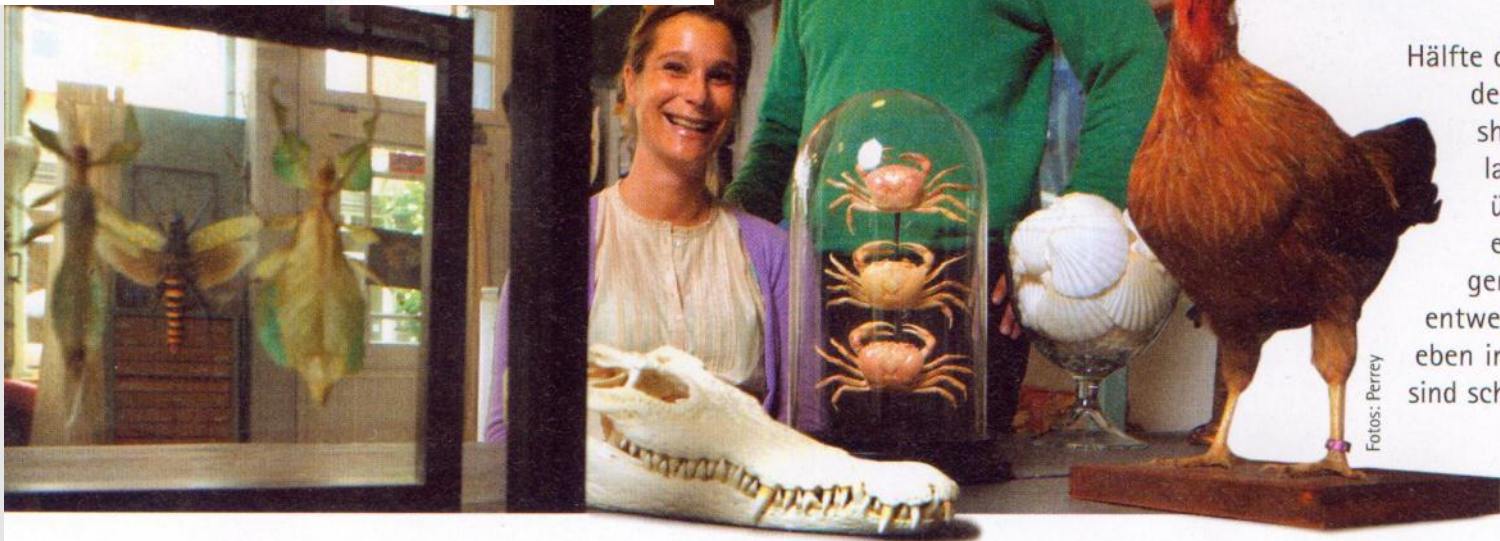
Hälfte des Umsatzes kommt aus dem firmeneigenen Online-shop. „Hochpreisige Artikel laufen allerdings vor allem über den direkten Kontakt“, erläutert Franziska Wildhagen. „Die Kunden sind dann entweder sofort fasziniert oder eben irritiert – unsere Produkte sind schon etwas für den besonderen Geschmack.“

Hinter dem Erfolg steckt harte Arbeit. So haben die Firmeninhaber beim Import von Präparaten etwa die Praxis der Zollabwicklung im Hafen kennengelernt, wie sich Daniel Wildhagen erinnert: „Beim ersten Sammelcontainer stand ich mit meinem Golf zwischen lauter Lkws – sehr zum Amusement der Trucker. Inzwischen läuft alles über eine Spedition, aber es war uns wichtig, die Abläufe genau kennenzulernen.“

Nicht umsonst, denn durch internationale Artenschutzgesetze ist der Import genau geregelt und überwacht. Zu Recht, wie die Wildhagens betonen, denn der verantwortungsvolle Umgang mit dem Artenschutz ist ihnen auch ein persönliches Anliegen: „Wir arbeiten deshalb eng mit Naturschutzbehörden und der Universität zusammen.“

Das Ergebnis des ersten Geschäftsjahres stimmt zufrieden, Ideen und Experimentierfreude sind vorhanden – fragt sich, wo das Unternehmen in einigen Jahren steht. Wachstum erwarten die Wildhagens vor allem beim Onlinegeschäft und bei erschwinglichen Standardprodukten. An Optimismus fehlt es dem Unternehmerpaar jedenfalls nicht, wie Daniel Wildhagen durchblicken lässt: „Immerhin war die Keimzelle des Mineralölkonzerns Shell ebenfalls eine Kuriositätenhandlung, die vor allem dekorative Muscheln aus Fernost importiert hat.“

Christoph Herting  
christoph.herting@hk24.de  
Telefon 36138-461



Fotos: Perrey

Wildhagen GbR

## Von Tieren, Insekten und Kunstobjekten

Ein Laden wie eine Wunderkammer – Wildhagens Kuriositätenkabinett bietet Insekten-, Tier- und Pflanzenpräparate sowie selbst gemachte Dioramen.

Stabweuschrecken in schweren Rahmen, schillernde Käfer, Schmetterlinge unter Glaskuppeln und exotische Pflanzensamen – Wildhagens Kuriositätenkabinett erinnert an die „Wunderkammern“ der Fürstenhäuser in Spätrenaissance und Barock, die Naturschätze von den Entdeckungsfahrten der Epoche versammelten. Eine Entdeckung war für die Inhaber Franziska und Daniel Wildhagen auch ihr heutiger Ladenraum in der Neustadt: „Eigentlich suchten wir nur nach einer größeren Wohnung, aber uns war gleich klar: Für diese Fläche brauchen wir nur noch die richtige Geschäftsidee.“

Mit dem Kabinett, das seit seiner Eröffnung im März 2011 hochwertige Insekten-, Tier- und Pflanzenpräparate sowie selbst gemachte Dioramen führt, hat Daniel Wildhagen sein Hobby zum Beruf gemacht. „Mein Großvater war Tierarzt, mit ihm bin ich als Kind schon auf Praxis gegangen“, erinnert er sich. Die Faszination für die Biologie ist geblieben, wenn es ihn auch zunächst zum Beruf des Unternehmensberaters zog. Seine

Frau, zuvor Marketingleiterin in der Süßwarenbranche, hat sich von dieser Begeisterung anstecken lassen. Unterstützung bei der Gründung – etwa in Sachen Businessplan und Markenberatung – haben sich die Wildhagens bei der Handelskammer geholt.

Aus der Ursprungsidee, ausgefallene Sammlerstücke und Kunstobjekte selbst zu präparieren und zu verkaufen, ist inzwischen mehr geworden. „Wir vermieten auch Präparate als Requisiten, etwa für Fotoshootings, und liefern an wissenschaftliche Institute und Museen“, berichtet Daniel Wildhagen. Außerdem planen die Jungunternehmer den Einstieg in den Großhandel mit Präparationszubehör für Museen. „Auf der Welt gibt es heute nur noch eine Handvoll solcher Spezialgeschäfte“, erzählen die Kuriositätensammler nicht ohne Stolz.

Auch wenn die „Wunderkammer“ der Wildhagens ein wenig wie aus der Zeit gefallen wirkt – das Marketing ist von heute: Die

